

RDW

Russisch-Deutsches Wörterbuch

8: П–ПОДЗОНА

Im Auftrag der
Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz
herausgegeben von Renate Belentschikow



RDW

Russisch-Deutsches Wörterbuch

8: П–ПОДЗОНА

Im Auftrag der
Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz
herausgegeben von Renate Belentschikow
unter Mitarbeit von
Walentin Belentschikow
Ella Handke
Sandra Krügel
Irina Kwascha
Ina Müller
Franziska Klemme
Andrea Scheller
Elisabeth Timmler

2011

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Gefördert durch
das Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bonn,
und das Kultusministerium Sachsen-Anhalt, Magdeburg.

Wissenschaftliche Redaktion:
RDW, Arbeitsstelle der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz
am Institut für Fremdsprachliche Philologien der Otto-von-Guericke-Universität, Magdeburg

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek:
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Bibliothek:
Die Deutsche Bibliothek lists this publication in the Deutsche
Nationalbibliografie; detailed bibliographic data is available in the
Internet at <http://dnb.d-nb.de>.

© Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2011

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne
Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere
für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und
für die Einspeicherung in elektronische Systeme.

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.
Druck und Verarbeitung: Memminger MedienCentrum AG
Printed in Germany

www.harrassowitz-verlag.de
ISBN 978-3-447-06285-5

Vorwort zum achten Band

Der achte Band des Russisch-Deutschen Wörterbuchs (RDW) umfasst den ersten Teil der Stichwörter mit dem Anfangsbuchstaben II (P).

Der Band wurde unter der Leitung und Mitwirkung von Prof. Dr. Renate Belentschikow von folgenden Autoren erarbeitet: Dr. habil. Andrea Scheller, Dr. habil. Walentin Belentschikow, Dr. Elisabeth Timmler, Dr. Ina Müller, Dr. Ella Handke, Irina Kwascha M.A. und Sandra Krügel M.A. Dr. sc. Reinhard Wenk (Berlin) lieferte die Angaben zu den Aussprachebesonderheiten. An der Erstellung der Stichwortliste waren studentische Hilfskräfte des Instituts für Fremdsprachliche Philologien der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg beteiligt.

Die Herausgeberin dankt Dr. Gerda Klimonow (Berlin) sowie Dr. Swetlana Jezerinja, Dr. Marina Prijomyschewa und Irina Kusnezowa vom Institut für linguistische Forschungen der Akademie der Wissenschaften Russlands (St. Petersburg) für die Durchsicht der Wortartikel und wertvolle Hinweise.

Die technische Gestaltung des Bandes wurde von der Firma ABBYY (Moskau) übernommen.

Magdeburg, Dezember 2010

Renate Belentschikow

Kontaktadresse:

Prof. Dr. Renate Belentschikow
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Institut für Fremdsprachliche Philologien
Postfach 4120, D-39016 Magdeburg
renate.belentschikow@ovgu.de

Предисловие к восьмому тому

В восьмой том Русско-немецкого словаря (РНС) вошла первая часть буквы П.

Данный том подготовили под руководством и при участии проф. д-ра Ренаты Беленчиковой следующие авторы: д-р хабилитатус Андреа Шеллер, д-р хабилитатус Валентин Беленчиков, д-р Элизабет Тиммлер, д-р Ина Мюллер, д-р Элла Хандке, магистры Ирина Кваша и Сандра Крюгель. Сведения об особенностях произношения разработал д-р хабилитатус Рейнхард Венк (Берлин). В составлении словника участвовали студенты Института иностранных филологий Магдебургского университета им. Отто фон Герике.

За просмотр словарных статей и ценные указания издатель благодарит д-ра Герду Климонов (Берлин), а также сотрудников Института лингвистических исследований Российской академии наук (С.-Петербург) к.ф.н. Светлану Езериня, к.ф.н. Марину Приемышеву и Ирину Кузнецову.

Компьютерная вёрстка тома осуществлялась фирмой АBBYU (Москва).

Магдебург, в декабре 2010 г.

Ренате Беленчикова

Адрес для контакта:

Prof. Dr. Renate Belentschikow
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Institut für Fremdsprachliche Philologien
Postfach 4120, D-39046 Magdeburg
renate.belentschikow@ovgu.de

Benutzerhinweise (Ergänzungen zum achten Band)

Aktionsarten

Bei den Aktionsarten handelt es sich um verschiedene Typen von Bedeutungsmodifikationen des Verbs, die mit Hilfe von bestimmten Affixen formal ausgedrückt werden. Die Verben einer Aktionsart behalten die Bedeutung ihres jeweiligen Ausgangsverbs bei, modifizieren diese jedoch zusätzlich im Hinblick auf den zeitlichen Ablauf der Handlung, auf deren Intensität oder den Charakter ihres Resultats.

Im vorliegenden Band des RDW wurden die nachfolgenden Aktionsarten eingeführt und mit Markierungen versehen:

1. Verben der **distributiven** Aktionsart (*distrib.*) sind mit den Präfixen пере- oder по- gebildet. Sie können transitiv oder intransitiv sein.

Die meisten intransitiven Distributiva bezeichnen eine Handlung, die nacheinander von mehreren *Subjekten* ausgeführt wird, z. B.

перегаснуть <[...], pf, distrib.> (*ugs.*) nach und nach erlöschen/ausgehen (*von allen od. vielen*, z. B. *Lichter, Öfen*).

повылететь <[...], pf, distrib.> (*ugs.*) 1. nach und nach herausfliegen/ausfliegen (*von allen od. vielen*); птенцы повылетели из гнездá die Jungvögel sind schon einer nach dem anderen (aus dem Nest) ausgeflogen. 2. *herausgeschleudert werden*: herausfliegen (*von allen od. vielen*); от взрыва ра́мы в домах повылетели unter der Kraft der Explosion flogen in den Häusern die Fensterrahmen heraus.

Mitunter bezieht sich die Bedeutung der Vielheit auch auf andere Partizipanten der mit dem betreffenden Verb bezeichneten Handlung. So kann die mit dem folgenden Verb 'перебывать' benannte Handlung nacheinander an verschiedenen Orten stattfinden (vgl. Bedeutungspunkt 2.) oder sich auf verschiedene Berufe des Handlungsträgers, seine Positionen usw. beziehen (vgl. Bedeutungspunkt 3.):

'перебывать <[...], pf, distrib.> 1. у когó-н., гдé-н. bei jmdm./irgendwo zu Gast/Besuch sein (*von allen od. vielen*); сегодня у нас перебывало много гостей wir hatten heute viel Besuch. 2. гдé-н. gewesen sein, herumgekommen sein (*an vielen/mehreren Orten*); гдé я только не перебывал wo bin ich nicht überall schon gewesen! 3. кéм-н., в какóм-н. положéнии *nacheinander viele verschiedene Berufe/Stellungen u. Ä. innehaben*; за свою жизнь он перебывал и рабочим, и артистом, и шофёром er war im Laufe seines Lebens sowohl Arbeiter als auch Künstler und Chauffeur.

Transitive Distributiva bezeichnen eine Handlung, die nacheinander mehrere *Objekte* erfasst, z. B.

перегасить <[...], pf, distrib.> (*ugs.*) чтó-н. (alle od. viele) nacheinander löschen (*Lichter, Lampen*).

повыгнать <[...], pf, distrib.> (*ugs.*) когó-н. (alle od. viele) der Reihe nach hinausjagen.

Distributive Verben mit dem Präfix по- sind Perfektiva tantum. Zusätzlich zur distributiven Aktionsartbedeutung charakterisiert der perfektive Aspekt die Handlung als ganzheitliches Ereignis.

Einige distributive Verben mit dem Präfix *пере-* bilden Aspektpaare, z. B.

переклевать <[...], pf, distrib.> (ipf переклёвывать) а) что-н. (alles od. vieles) aufpicken; голуби переклевали всё зёрна die Tauben haben alle Getreidekörner aufgerpickt; б) кого-н. (nach allen od. vielen) kräftig hacken.

перековырять <[...], pf, distrib.> (ipf перековыривать) (ugs.) что-н. (alles od. vieles) zerlöchern, durchstechen, zerkratzen, durchwühlen.

Wie aus den angeführten Wörterbuchartikeln ersichtlich ist, werden die korrelativen Imperfektiva mit *пере-* in die distributive Aktionsart einbezogen. Die Auffassung, dass es sich bei den distributiven Verben generell um Perfektiva tantum handelt (vgl. z. B. «Русская грамматика», 1980, Bd. I, S. 603 f., § 1436), wird von den Autoren des RDW nicht geteilt.

2. Die Verben der **delimitativen** Aktionsart (*delimit.*) sind mit dem Präfix *по-* von atterminativen Ausgangsverben gebildet und selbst immer perfektiv. Sie bezeichnen eine zeitlich begrenzte Handlung, z. B.

побазарить <[...], pf, delimit.> (ugs.) eine Weile lärmern/herumschreien.

побалдеть <[...], pf, delimit.> (ugs.) sich eine Weile amüsieren; побалдеть в баре in der Bar eine Weile abhängen.

побегать <[...], pf, delimit.> eine Weile/Zeitlang umherlaufen/herumlaufen/herumrennen.

3. Die Verben der **attenuativen** Aktionsart (*atten.*) sind mit den Präfixen *по-*, *под-* oder *при-* von perfektiven Verben gebildet und bezeichnen einen Prozess von abgeschwächter Intensität, z. B.

повыждать <[...], pf, atten.> (ugs.) ein wenig abwarten; они реши́ли немно́го повы́ждать и не торо́питься с реше́нием sie haben beschlossen, ein wenig abzuwarten und nicht übereilt zu entscheiden.

подвыпить <[...], pf, atten.> (ugs.) sich einen (Rausch) antrinken, sich einen ansäuseln.

Vgl. auch *притормозить* «abbremsen», *присесть* «sich für ein Weilchen niedersetzen, sich ein wenig setzen».

Die meisten attenuativen Verben sind Perfektiva tantum. Einige Attenuativa mit den Präfixen *под-* oder *при-* treten paarig auf, z. B.

подбелить <[...], pf, atten.> (ipf подбеливать) что-н. 1. (ugs.) (stellenweise) weiß übertünchen, überweißen; подбелить стёны и потоло́к die Wände und die Decke übertünchen. 2. (*salopp*) (mit Schmand/saurer Sahne) anrühren (*eine Speise*); подбелить борщ сметано́й etwas Schmand in den Borschtsch geben.

подбинтовать <[...], pf, atten.> (ipf подбинтовывать) (ugs.) кого-н./что-н. (flüchtig) verbinden, einen Notverband anlegen.

Vgl. auch *приоткрыть* – *приоткрывать* «ein wenig/einen Spalt öffnen».

Der attenuativen Aktionsart werden im RDW auch Verben mit den Formantien *при-/-(ну)ть* und *вз-/-(ну)ть* zugeordnet, die in der Fachliteratur mitunter als *deminutiv* charakterisiert werden, z. B. *прилгнуть*, *припугнуть*, *взгрустнуть*, *всплакнуть*, *всхрипнуть* (vgl. z. B. «Русская грамматика», 1980, Bd. I, S. 599, § 1422).

4. Die Verben der **attenuativ-iterativen** Aktionsart (*atten.-iter.*) sind präfixal-suffixal mit dem Formans *под-/-(ива)ть*, *по-/-(ива)ть* oder *при-/-(ива)ть* von atterminativen Ausgangsverben abgeleitet und stellen Imperfektiva tantum dar. Sie bezeichnen einen Prozess oder Zustand, der in unregelmäßigen Abständen und mit abgeschwächter Intensität verläuft, z. B.

пода́лбливать <[...], ipf, atten.-iter.> (ugs.) что-н. von Zeit zu Zeit hacken (z. B. vom Specht).

подвы́згивать <[...], ipf, atten.-iter.> (ugs.) ab und zu leise winseln (von Hunden).

Vgl. auch *прихра́мывать* «ein wenig/leicht hinken».

5. Die Verben der **attenuativ-komitativen** Aktionsart (*atten.-komit.*) sind ebenfalls Imperfektiva tantum und präfixal-suffixal mit dem Formans *под-/-(ива)ть* oder *при-/-(ива)ть* gebildet, z. B. im Folgenden unter Bedeutungspunkt (3):

подвы́вать <[...], ipf> 1. s. *подвы́ть*. 2. <atten.-iter.> (ugs.) von Zeit zu Zeit (leise) heulen. 3. <atten.-komit.> (ugs. iron.) mitsingen, mitsummen.

Vgl. auch *подпева́ть* «leise mitsingen», *припля́сывать*, *пританцо́вывать* «ein bisschen mittanzen».

6. Des Weiteren sind im vorliegenden Band Verben der **semelfaktiven** und der **iterativen** Aktionsart gekennzeichnet. Diese suffixal ausgedrückten Aktionsarten wurden bereits im ersten Band des Wörterbuchs kommentiert (vgl. RDW Band 1, S. XXIX-XXX).

Das Inventar von Aktionsarten, ihre Charakteristik und terminologische Bezeichnung sind in der linguistischen Fachliteratur uneinheitlich dargestellt. Insgesamt sind im Russischen wesentlich mehr Aktionsarten anzutreffen, als im RDW durch Markierungen gekennzeichnet sind. Beispielsweise wird im vorliegenden Band die mutuelle Aktionsart (vgl. *перешёпты-ваться* «miteinander flüstern», *перезв́аниваться* «miteinander telefonieren») nicht explizit ausgegliedert.

Die Autoren waren bestrebt, eine repräsentative Auswahl von Verben mit Modifikationsbedeutung in das Wörterbuch aufzunehmen. Kriterien für die *Markierung* einer Aktionsart waren u. a. die Anzahl der zutreffenden Stichwörter, stereotype Wiedergabemöglichkeiten der Aktionsartbedeutung im Deutschen sowie nicht zuletzt die Geläufigkeit der jeweiligen Aktionsart in der deutschsprachigen Fachliteratur.

Viele Verben sind hinsichtlich ihrer Aktionsartzugehörigkeit mehrdeutig, die aktuelle Aktionsartbedeutung erschließt sich jeweils im Kontext. In das RDW haben die geläufigsten Aktionsartbedeutungen der Stichwörter Eingang gefunden, in der Regel jene Bedeutungen, die in den einsprachigen Großwörterbüchern des Russischen paraphrasiert sind. Die meisten Verben der oben genannten Aktionsarten sind erstmals in einem russisch-deutschen Wörterbuch aufgeführt.

на когó-н. (ugs.) mit dem Finger auf jmdn. weisen/zeigen; кому-н. палец/пальца в рот не кладй (ugs.) jmdm. darf man nicht (über den Weg) trauen, vorjmdm. muss man sich in Acht nehmen, mit jmdm. ist nicht gut Kirschen essen; пальцем когó-н. не трогать/не тронуть (ugs.) jmdm. kein Haar krümme; высосать что-н. из пальца (ugs. *abwertend*) sich etw. aus den Fingern saugen; глядеть/смотреть на что-н. сквозь пальцы (ugs.) jmdm./bei jmdm. durch die Finger sehen, Nachsicht mit jmdm. üben, eine Auge zudrücken; дай воли на палец, и всю руку откусят (*sprichw. ugs. veraltend*) wenn man dem Teufel den kleinen Finger reicht, so nimmt er gleich die ganze Hand; двáцать пёрвый палец (*verhüll., scherzh.*) der elfte Finger (*Penis*); знать когó-н./что-н. как свой пята палец (ugs.) jmdn. durch und durch kennen, etw. wie seine Westentasche/Hosentasche kennen; какой/который палец ни укуси, всё (одно) больно jedes Kind ist den Eltern gleich teuer/lieb; комбинация из трёх пальцев (*derb*) Feige (*derbe Geste*); до кончиков пальцев bis in die Fingerspitzen, durch und durch, bis ins Mark; что-н. на кончиках пальцев у когó-н. etw. steckt bei jmdm./irgendwo noch in den Anfängen/Kinderschuh; ломать пальцы die Hände ringen; обвести когó-н. вокруг пальца (ugs.) jmdn. um den (kleinen) Finger wickeln, jmdn. übers Ohr hauen, jmdn. hinters Licht führen; обжечь себе пальцы на чём-н. (ugs.) sich an/bei etw. die Finger verbrennen; объяснить/показать/разъяснить что-н. на пальцах (ugs.) etw. klar und deutlich erklären; показывать/тыкать/указывать пальцем на когó-н./что-н. mit dem Finger/mit Fingern auf jmdn./etw. zeigen/weisen; попасть пальцем в небо (ugs. *scherzh.*) etwas Unpassendes sagen/tun, sich irren; пропустить что-н. сквозь пальцы (ugs.) sich etw. durch die Lappen gehen lassen; рассказать что-н. (как) по пальцам (ugs.) etw. bis ins Kleinste/bis ins Detail erzählen; самогó черта вокруг пальца обвести (ugs.) es faustdick hinter den Ohren haben, mit allen Wassern gewaschen sein; кому-н. стоит (только) пальцем двинуть/шевельнуть и ... (ugs.) jmd. muss nur mit dem Finger schnippen, und ...; что-н. ушло/ушло между/меж/сквозь пальцами/пальцев/пальцы (ugs.) etw. zerrinnt/zerrann jmdm. unter den Händen/Fingern (z. B. Geld).

палея <[пал'е]- od. [пэл'и]-; f, Gsg -и> das alte russ. orthodoxe Buch, eine Version des Alten Testaments: Paleja.

пали <m u. n, unflekt.> die Sprache des buddhistischen Kanons: Pali n.

пáливать <-вал, -а, -о, ohne Präis., ipf, iter.> zu ¹пáлить (1-3).

пáливать <-вал, -а, -о, ohne Präis., ipf, iter.> (*veralt., noch salopp*) zu ²пáлить: herumschießen, herumballern; пáливали из пушек sie schossen mit ihren Kanonen in der Gegend herum.

пáлийский, -ая, -ое <Adj.> zu пáли: Pali-; пáлийская литература Pali-Literatur.

пáлийный, -ая, -ое <Adj.> (*fachspr.*) für das Sengen/Brennen bestimmt: Brennt-, Seng-; пáлийная машина Sengmaschine; пáлийное отделение Sengerei; пáлийная печь Brennofen; пáлийная установка Senganlage.

пáлийщик <m, Gsg -а> jmd., der sich mit Brennen/Sengen beschäftigt.

пáлимпсест <[пáл'импсэст] od. [пэ]-; m, Gsg -а, PSg о-сте, -[с'т']-> (*Buchw., Geol.*) Palimpsest m/n.

пáлимпсестный, -ая, -ое <Adj.; [пáл'импсэ]- od. [пэ]-> *syn.* пáлимпсестовый.

пáлимпсестовый, -ая, -ое <Adj.; [пáл'импсэ]- od. [пэ]-> (*fachspr.*) zu пáлимпсест: palimpsestisch, mehrfach beschrieben; пáлимпсестовый текст Palimpsest; пáлимпсестовый рельеф (*Geol.*) Palimpsest.

пáлингенез <[пáл'инг'инэс]; m, Gsg -а> *syn.* пáлингенезис.

пáлингенезис <[пáл'инг'инэс]- od. -[нэ]-; m, Gsg -а> (*fachspr.*) Palingenese.

пáлингенетический, -ая, -ое <Adj.; [пáл'инг'инэ]- od. -[нэ]-> zu пáлингенезис: palingenetisch.

пáлиндром <[пáл]- od. [пэ]-; m, Gsg -а> (*Literaturw.*) Palindrom n.

пáлиндромист <[пáл'индро]- od. [пэл'индра]-; m, Gsg -а, PSg о-сте, -[с'т']-> Palindromdichter.

пáлиндромический, -ая, -ое <Adj.; [пáл'индро]- od. [пэл'индра]-> zu пáлиндром: Palindrom-; пáлиндромический словарь Palindrom-Wörterbuch.

пáлиндромон <m, Gsg -а> (*veralt.*) *syn.* пáлиндром.

пáлинограмма <[пáл'инограммэ] od. -[амэ]; f, Gsg -ы, GPI -грамм, -[грамм]> Pollendiagramm: Palynogramm.

пáлинодия <[пáл]-; f, Gsg -и> (*Literaturw.*) Palinodie.

пáлинолог <[пáл'инольк]; m, Gsg -а> Palynologe u. Palynologin.

пáлинологический, -ая, -ое <Adj.; [пáл'иньла]-> zu пáлинология: palynologisch.

пáлинология <[пáл'ина]-; f, Gsg -и> (*Bot.*) Palynologie.

пáлисáд <[пэ]-; m, Gsg -а> **1.** Palisade, Pfahlwerk. **2.** *syn.* пáлисáдник (**2**). **3.** (*Milit. hist.*) **a)** zur Befestigung dienender Pfahl, Schanzpfahl, Palisade; **b)** Befestigungsanlage, Palisadenwand.

пáлисáдина <[пэ]-; f, Gsg -ы> (ugs.) Palisadenpfahl, Schanzpfahl.

пáлисáдник <[пэл'исáдн'ик], *veraltend auch* -[д'н']-; m, Gsg -а> **1.** Vorgarten. **2.** Palisade, Lattenzaun, Pfahlzaun.

пáлисáдниковый, -ая, -ое <Adj.; [пэл'исáдн'и]-, *veraltend auch* -[д'н']-> zu пáлисáдник.

пáлисáдничек <[пэл'исáдн'и]-, *veraltend auch* -[д'н']-; m, Gsg -чка> (ugs.) Dimin. u. Kosef. zu пáлисáдник.

пáлисáдный, -ая, -ое <Adj.; [пэ]-> zu пáлисáд.

пáлисáндр <[пáл]- od. [пэ]-; m, Gsg -а> Palisander, Palisanderholz, Jakarandaholz.

пáлисáндровый, -ая, -ое <Adj.; [пáл]- od. [пэ]-> zu пáлисáндр: palisandern, Palisander-, aus Palisanderholz; пáлисáндровое дерево Palisanderholz, Jakarandaholz; пáлисáндровый стол Tisch aus Palisanderholz.

пáлительный, -ая, -ое <Adj.> zum Zünden/Anzünden/Entzünden bestimmt: zündend, Zünd-; пáлительная свеча (*Milit., Sprengt.*) Zündlicht, Anzünder.

пáлитоксин <[пáл'ито]-; m, Gsg -а> (*Chem.*) Palytoxin n.

пáлитра <f, Gsg -ы> **1.** **a)** Palette, Malscheibe, Farbenteller, Farbenbrett; **b)** Farbpalette, Farbauswahl. **2.** *reiche Auswahl, viele Möglichkeiten bietende Menge:* Palette. **3.** (*Datenverarb.*) Computergrafik.

пáлитровый, -ая, -ое <Adj.> zu пáлитра (**3**).

пáлить <-лю-, -лйшь, Part. Prät. Pass. пáлённый, -[л'онный], -ая, -ое, Kurzf. -лён-, -ленá-, -ленó, ipf> **1.** (*pf* опáлить) **a)** когó-н./что-н. abbrennen, absengen, versengen (*Haare, Federn*); **b)** что-н. durch Absengen der Federn säubern: sengen (*Geflügel*). **2.** (*pf* спáлить) что-н. verbrennen, verfeuern (*Holz*). **3.** (ugs.) что-н. brennen lassen; пáлить костёр das Lagerfeuer brennen lassen. **4.** (*pf* спáлить) (ugs.) что-н. durch zu große Hitze beschädigen: versengen (*Kleidung, Stoff*). **5.** <1. u. 2. Pers. ungebr., auch unpers.> brennen, sengen (*von großer Hitze*); солнце пáлит die Sonne brennt heiß.

пáлить <-лю-, -лйшь, ipf> (ugs.) in schneller Folge schießen; пáли! (*Milit. veralt.*) Feuer! (*Befehl zum Schießen*). ♦ Пáлить из пушки/пушек по воробьям (ugs.) mit Kanonen auf Spatzen schießen.

пáлиурс <[пá]-; m, Gsg -а> (*Bot.*) Christusdorn, Gemeiner Stechdorn, Paliurus (*Art*).

пáлица <f, Gsg -ы> (*veralt.*) Keule, Streitkeule; геркулесова пáлица Herkuleskeule.

пáлица <f, Gsg -ы> (*orth. Kirche*) Palica (*liturgisches Kleidungsstück*).

пáлишка <f, Gsg -и, GPI -шек> (*landsch.*) ungesäuerter Fladen, Quarkfladen.

пáлия <f, Gsg -и> (*Zool.*) **a)** Eismeersaibling, Pálija-Saibling (*Art*); **b)** американская пáлия Bachsaibling (*Art*).

пáлка <f, Gsg -и, GPI -лок> **1.** Stock, Stab; пáлка для прогулки Spazierstock; гимнастическая пáлка Gymnastikstab; лыжная пáлка Skistock; ходить с пáлкой am Stock gehen. **2.** *etwas mit langer schmaler Form:* Stange; пáлка сургуча eine Stange Siegelack. **3.** <ohne Sg> (*veralt.*) Stockschläge, Stockprügel. **4.** <ohne Sg> (*Kartenspiel veralt.*) eine Art Hazardspiel/Glücksspiel. **5.** (*derb*) Penis: Knüppel, Latte. ♦ Из-под пáлки (дéлать что-н.) (ugs.) unter Druck/Zwang, gezwungenermaßen (etw. tun); кто-н. как пáлка (ugs.) jmd. ist hoch/groß gewachsen: jmd. ist eine lange Latte/eine richtige Bohnenstange/ein langer Lulatsch; что-н. пáлка о двух концах (ugs.) etw. ist ein zweischneidiges Schwert, etw. kann so oder so ausgehen; по ком-н. пáлка плáчет (ugs.) jmdm./jmdn. juckt das Fell, jmd. hat Prügel/Schläge verdient; бросáть (ugs. *veralt.*) /встáвлиять/совáть стáвить кому-н. пáлки в колёса (ugs.) jmdm. einen Knüppel zwischen die Beine werfen, jmdm. Hindernisse/Steine in den Weg legen; бросить/кíнуть пáлку (*Jarg. verhüll.*) koitieren (*vom Mann*): eine Latte versenken; любить как собáка пáлку (*salopp*) etw. lieben wie der Teufel das Weihwasser; перегнóуть пáлку (ugs., *abwertend*) den Bogen überspannen, über das Ziel hinausschießen, die Schraube überdrehen, über die Stränge schlagen; прогуляться пáлкой по чьёй-н. спинé (ugs.) den Stock/Knüppel auf jmds. Rücken tanzen lassen; чьá-н. спинá пáлки прóсит (ugs.) jmdm./jmdn. juckt das Fell; хватить когó-н. пáлкой (ugs.) jmdm. eins (mit dem Stock) überziehen.

пáлкообразный, -ая, -ое <Adj.; [пáлкаа]-; Kurzf. -зен-, -зна-, -зно> stabförmig.

Пáллáда <[пáллá]- od. [пáлá]-; f, Gsg -ы> **1.** Афíна Пáллáда Schutzgöttin u. Namensgeberin Athens: Pallas Athene. **2.** (*Astron. selten*) von Olbers 1802 entdeckter Planetoid: Pallas.

пáллáдианизм <[пáллá]- od. [пáлá]-; m, Gsg -а> *syn.* пáллáдианство.

пáллáдиáнский, -ая, -ое <Adj.; [пáллá]- od. [пáлá]-> zu Пáллáдио (A. di Palladio); пáллáдиáнский мотйв (*Archit.*) Palladiomotiv.

пáллáдиáнство <[пáллá]- od. [пáлá]-; n, Gsg -а> (*Archit.*) Palladianismus (*Architekturstil nach dem italienischen Architekten Palladio aus dem 16. Jh.*).

пáллáдиевый, -ая, -ое <Adj.; [пáллá]- od. [пáлá]-> zu пáллáдий.

пáллáдий <[пáллá]- od. [пáлá]-; m, Gsg -я> (*Chem.*) Palladium (*Edelmetall*).

пáллáдирование <[пáллá]- od. [пáлá]-; n, Gsg -я> (*Elektrot., Chem.*) Palladierung, Palladiumüberzug.

пáллáдистый, -ая, -ое <Adj.; [пáллá]- od. [пáлá]-> (*Mineral.*) palladiumhaltig.

пáллáдиум <m, Gsg -а> Kultbild der gewappneten Pallas Athene mit Helm, Schild u. Lanze: Palladion, Palladium.

пáллáсит <[пáллá]-; m, Gsg -а, gew. Pl> (*Astron.*) Pallasit, Meteorit.

пáллиáта <[пáл'л'и]- od. [пáл'и]-; f, Gsg -ы> (*Theat.*) Palliata.

пáллиáтив <[пáл'и]-; m, Gsg -а> (*Med.*) palliatives Medikament: Palliativ n, Palliativum, Beruhigungsmittel.

пáллиáтивность <[пáл'иáт'ивнэс'т']; f, Gsg -и> Abstr. zu пáллиáтивный: Palliation (*Linderung von Krankheitsbeschwerden*).

пáллиáтивный, -ая, -ое <Adj.; [пáл'и]-; Kurzf. -вен-, -вна-, -вно> zu пáллиáтив: palliativ, schmerzlinierend; пáллиáтивная медицина (*Med.*) Palliativmedizin.

пáллограф <[пáллóгрф] od. [пáллó]-; m, Gsg -а> (*Messst.*) Vibrograf, Pallograf (*veralt.*).

пáлмтóп <m, Gsg -а> (*Informatik*) Palmtop-Computer, Handheld-Computer.

пáлоло <m, unflekt.> **a)** Palolowurm; **b)** <ohne Sg> (*Zool.*) Palolowürmer, Palola (*Gattung*).

пáломник <m, Gsg -а> **1.** Pilger, Wallfahrer. **2.** <gew. Pl> (ugs.) jmd., der (mit vielen anderen) jmdn./etw./einen best. Ort besucht/aufsucht; число пáломников в Ясную Поляну растёт es wächst die Zahl derjenigen, die nach Jasnaja Poljana pilgern.

пáломница <f, Gsg -ы> *weibl.* zu пáломник: **1.** Pilgerin, Wallfahrerin. **2.** (ugs.) Pilgerin, Reisetante.

пáломничать <-аю-, -аешь, ipf> **1.** pilgern, eine Wallfahrt/Pilgerreise machen, wallfahren (*nach geheiligten Orten*). **2.** (ugs.) viel herumreisen (*zu touristisch interessanten Orten*): umherpilgern (*in der Welt*).

пáломнический, -ая, -ое <Adj.> zu пáломник (**1**) u. пáломничество: Pilger-; пáломническое хождéние Pilgerwanderung.

пáломничество <n, Gsg -а, PSg о-стве, -[с'т'в'и] od. -[ств']-> Abstr. zu пáломничать (**1**): Pilgerreise, Pilgerfahrt, Wallfahrt.

пáломничий, -ья, -ье <Possessivadj.> zu пáломник (**1**): Pilger-, Wallfahrer-; пáломничий пóсох Pilgerstab.

пáлоташ <-лóташ; m, Gsg -а> (*Musik*) ungarischer Gesellschaftstanz: Palotás.